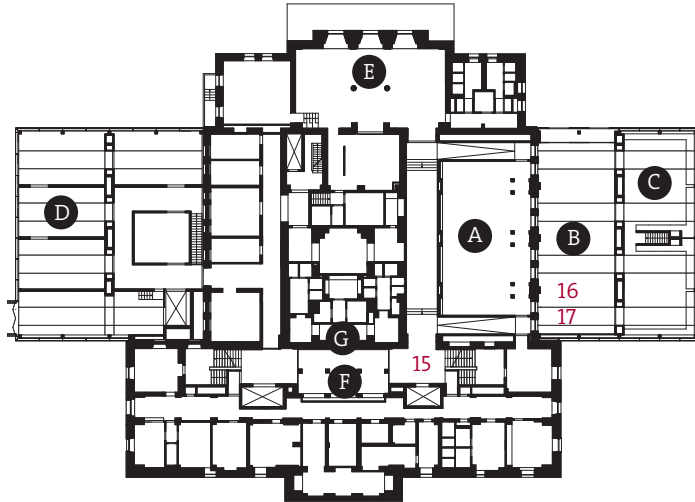


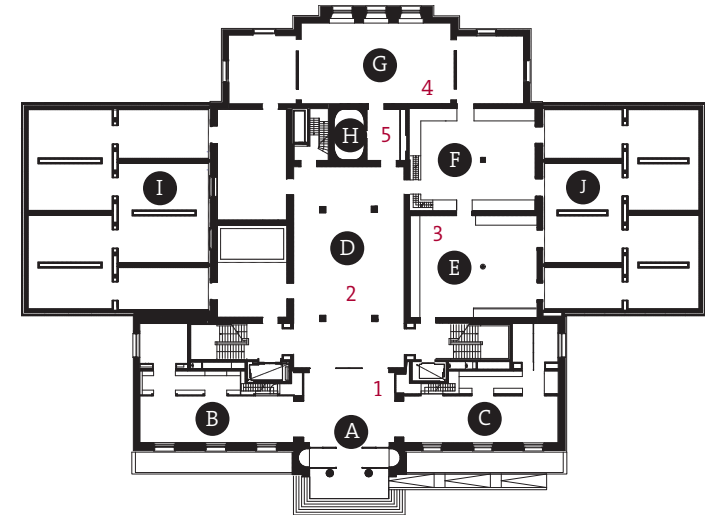
Ebene -1

- | | | |
|---|--|--|
| A | Pipilotti Rist
<i>Bremer Lungenflügel</i> , 2009/2011 | 15–17 des Audioguides |
| B | Süd-Foyer | Nicht öffentlich:
Ebenen -2 und -3 |
| C | Bildung und Vermittlung | |
| D | Restaurierung (nicht öffentlich) | Auslieferung |
| E | <i>Canova</i> – Restaurant-Café | Depots für Malerei, Skulptur, |
| F | Garderobe | Papier, Medien |
| G | Toiletten | |



Ebene 0

- | | | | |
|---|--|---|--|
| A | Eingang | G | Große Galerie |
| B | Lounge | H | James Turrell <i>Below</i> |
| C | Museumsshop | I | Familien Friedrich und Peter Lürßen –
Ostflügel |
| D | Erster Saal | J | Karin und Uwe-Hollweg-Stiftung –
Westflügel |
| E | Kupferstichkabinett
(Alter Studiensaal) | | |
| F | Kupferstichkabinett
(Neuer Studiensaal) | | |
| | | | 1–5 des Audioguides |



KUNSTHALLE BREMEN

Meilensteine zur Erweiterung und Modernisierung

Architekturwettbewerb 2005:
Erster Preis und Auftrag an –
Architektengruppe
Hufnagel Pütz Rafaelian, Berlin

Schließung der Kunsthalle:
8. Dezember 2008

Grundsteinlegung für den Neubau:
22. Juni 2009

Richtfest:
18. Juni 2010

Wiedereröffnung:
20. August 2011

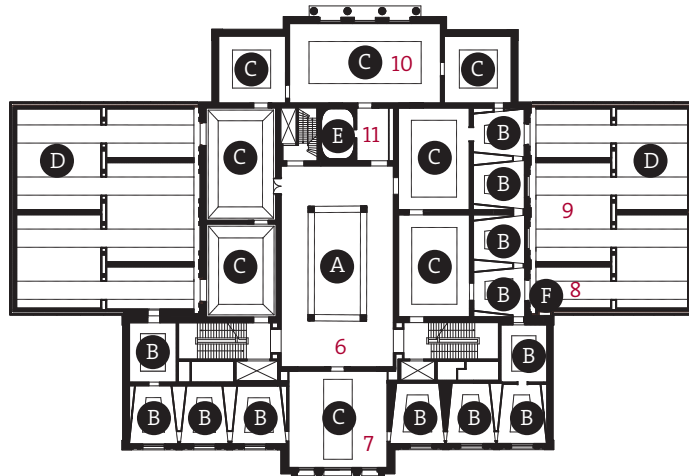
Die neue Kunsthalle

Wir danken unseren Mäzenen,
der Karin und Uwe Hollweg Stiftung und den
Familien Friedrich und Peter Lürßen,
dem Baubeauftragten für Kultur und Medien,
Berlin sowie der Stadtgemeinde Bremen,
die den Bau zu je 1/3 finanziert haben.

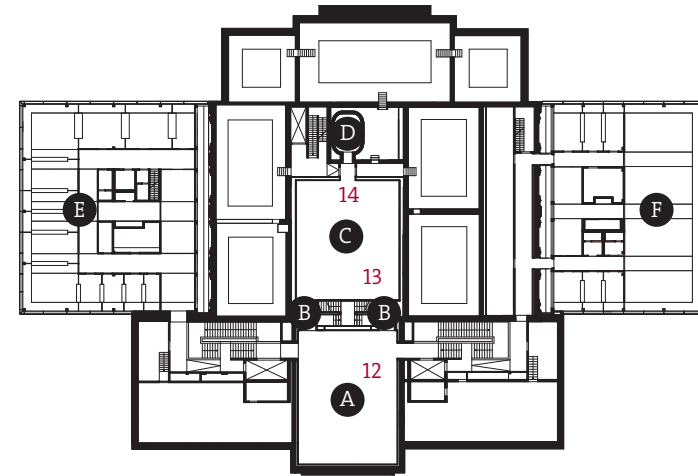
Auf diesem Falblatt finden Sie die Grund-
risse der einzelnen Ebenen mit den
Raumbezeichnungen und den Hinweisen
zu den Kunstwerken am Bau. Darüber
hinaus steht Ihnen unser Audioguide zur
Verfügung: Direktor Wulf Herzogenrath
führt Sie persönlich durch die neue
Kunsthalle und gewährt Einblicke in die
Baugeschichte, die neue Architektur
und die Kunst am Bau. Sie können den
Audioguide am Eingang gegen eine Gebühr
von € 3,- entleihen.

Ebene +1

- A Mittelsaal
 B Kabinette
 C Galerie (Altbau)
 D Galerie (Neubau)
 E James Turrell *Between*
 F Wolfgang Hainke
A Hole In The Wall
- 6–11 des Audioguides

**Ebene +2**

- A John Cage *Essay*
 B Joachim Manz *Wandstücke*
 C Neue Medienhalle:
 Bjørn Melhus
 D James Turrell *Above*
 E Verwaltung (nicht öffentlich)
 F Bibliothek (nicht öffentlich)
- 12–14 des Audioguides

**KUNSTHALLE BREMEN****Daten zum Gebäude**

Mit der Erweiterung gewinnt das Museum fast ein Viertel an zusätzlicher Fläche für die Sammlung und Ausstellungen. Das Gebäude wurde insgesamt um ca. ein Drittel der Gesamtfläche erweitert.

Bruttogeschossfläche:
 7410 qm (Altbau), 5560 qm (Neubau)

Nutzfläche:
 4070 qm (Altbau), 3750 qm (Neubau)

Ausstellungsfläche:
 2790 qm (Altbau), 1530 qm (Neubau)

Bildung und Vermittlung:
 219 qm > Zuwachs um 225 %

Werkstätten:
 552 qm im Alt- und Neubau
 > Zuwachs um 130 %

Depots:
 823 qm im Neubau
 > Zuwachs um 145 %

Museumsshop:
 200 qm

Restaurant *Canova*:
 350 qm